

Dominikanische Republik

Kunst und Luxus

Gegensätze können so spannend sein: In La Romana im Südosten der Dominikanischen Republik liegt mit "Casa de Campo" eines der besten und luxuriösesten Ferienresorts der Welt, in direkter Nachbarschaft des Künstlerdorfs Altos de Chavon.



Gegensätze können so spannend sein: In La Romana im Südosten der Dominikanischen Republik liegt mit "Casa de Campo" eines der besten und luxuriösesten Ferienresorts der Welt, in direkter Nachbarschaft des Künstlerdorfs Altos de Chavon.

Im Osten des Karibikstaats, ziemlich genau zwischen Santo Domingo und Punta Cana, liegt La Romana, eine Küstenstadt mit gut 200.000 Einwohnern. Ihre Entstehung verdankt die Provinzhauptstadt der Central Romana dem Zuckerrubbau in dieser Gegend. La Romana gehört zu den wichtigsten Häfen des Landes, ist Anlegehafen für viele Kreuzfahrer, außerdem können hier Boote für Touren auf See und Fluss gechartert werden. Sehenswert auch das Küstendörfchen Bayahibe, wo bunte Fischerboote im ruhigen Takt der Karibik vor sich hin schaukeln.

Doch in La Romana wächst noch mehr als Zuckerrohr, wie der Name einer populären Zigarre verrät: Die "Hoya de la Romana" hat ein herrlich ausgeprägtes Aroma und einen Beigeschmack von Kaffee und Nüssen. Der von Hand gerollte Tabak wird im Luxusresort Casa de Campo reichlich geschmaucht, denn hier verstehen es die Betreiber, ihren Gästen nur das Beste zu bieten

Das beginnt mit der Anreise nach Casa de Campo auf dem Privatflughafen und geht über drei hoch dekorierte Golfplätze bis zu erlesenen Gaumenfreuden. Hier wird Polo gespielt und Katamaran gefahren, aktiv gelebt oder nach allen Regeln der Kunst gefaulenzt. Auf insgesamt 7.000 Hektar Fläche findet jeder das Richtige für seinen Geschmack. Nach Meinung des Lifestylemagazins "Harpers Bazar" gehört Casa de Campo zu den Top 10 in der Welt.

In unmittelbarer Nähe von Casa de Campo liegt Altos de Chavon, ein Künstlerdorf, das in Anlage und Struktur italienischen Bergdörfern des 16. Jahrhunderts nachempfunden ist. Hier, über dem Fluss Chavon, haben sich zahlreiche Künstler und Handwerker angesiedelt, die in Galerien, Shops und exklusiven Boutiquen ihre Werke zeigen. Damit nicht genug wurde gleich daneben ein Amphitheater im griechischen Stil angelegt, wo das ganze Jahr Shows und Konzerte gezeigt werden. Vor bis zu 5.000 Besuchern geben sich regelmäßig internationale Stars die Ehre.

Peter Hemke